Herz aus Glas

meine erste Songfic

Von Nightprincess

Kapitel 30: wie hilflos mich das macht.

~Joey~

Ich spüre Deine Anspannung und nehm meine Hand wieder von Deiner Schulter. "Lass uns rein gehen, die Andren warten sicher schon!" Du nickst nur schweigend und folgst mir ins Center. Ich vergrabe meine Hände in meine Hosentaschen, hier im Gebäude ist es etwas kühl, aber doch nicht unangenehm. Für Dich ist es bestimmt ideal, immerhin bist Du für Deine eisige Kälte bekannt. Zumindest war es mal so!

*Ich erkenn' dich
wie du immer warst*

Ich hab in der kurzen Zeit, die Du hier bist, einen anderen Seto Kaiba kennen gelernt, allerdings bin ich mir noch nicht sicher, welcher nun der richtige Kaiba ist. Der eiskalte Geschäftsmann oder der gute Freund? Ist es möglich, dass beide Seiten von Dir zur selben Zeit existieren können? Ich würde mich freuen, wenn's so wäre!

denn ich sehe in dein Herz aus Glas.

Ich weiß nicht, was passiert, wenn wir erstmal in den USA sind und Du wieder an die Arbeit gehst, wenn ich für Dich schufte und Deine Befehle entgegen nehme. Ich mach mir keine Illusionen, keine Hoffnungen darüber, dass Du mich in New York genauso freundschaftlich behandeln wirst, wie Du es jetzt tust, denn das würde einfach nicht zu Deinem Image passen. Du kannst einfach nicht aus Deiner Haut und das macht mich traurig.

*Oh
du weckst Gefühle
die ich nie vergaß*

Ich gehe zu Yugi, der mit Tristan und Bakura an einem riesigen Flipperautomaten steht. "Na, Alter, schon den Rekord von Duke geknackt?", frage ich ihn und er seufzt leise. "Leider nicht, dabei hab ich bisher noch nie bei irgendeinem Spiel verloren!" "Komm schon, Yugi, einmal ist immer das erste Mal! Ich hab ständig verloren und es macht mir nichts aus!", sage ich und denke an das letzte Duell gegen Dich.

denn ich sehe in dein Herz aus Glas.

~Seto~

Ich lehne mit verschränkten Armen an der Wand und beobachte Dich und Deine Freunde aus der Entfernung. Yugi kann also Dukes Rekord beim Flipperautomaten nicht knacken, na wundern tut es mich nicht, das hab nicht mal ich geschafft. Der Schwierigkeitsgrad ist einfach zu hoch, nur Duke kennt alle Tricks, immerhin hat er das Teil entwickelt. "Lass mich mal ran, Yugi, ich will auch mal mein Glück versuchen, hab lange nicht mehr gespielt!", höre ich Dich sagen und ich schau Dich überrascht an.

*Ich hab' schon oft darauf gehofft
dass ich dir noch mal begegne
eines Tages.*

Du willst also Dukes Rekord knacken, na da bin ich echt mal gespannt! "Joey, Du hast doch schon seit 3 Jahren nicht mehr am Flipperautomaten gestanden, oder an einem andren Spiel teilgenommen!", meint Tristan und ich ziehe überrascht meine Augenbrauen zusammen. Wieder so ein kleines Detail, das ich nicht kannte, der Glücksspieler spielt nicht mehr, was für eine Überraschung. "Ich weiß, Alter, aber heute muss es einfach sein!", sagst Du und schiebst Yugi zur Seite, der etwas verwirrt in meine Richtung schaut.

Wir seh'n uns beide an und schweigen viel zu lang

Ich zucke nur beiläufig mit den Schultern, ich hab keine Ahnung, was plötzlich in Dich gefahren ist. Tristan kommt auf mich zu und bleibt neben mir an der Wand stehen. "Sag mal, Kaiba, kann es sein, dass Joey sich nur Deinetwegen so anders verhält? Während Deiner Abwesenheit war er total ernst, hat weder gelacht, noch gespielt, noch sonst irgendwie Spaß gehabt, er hat sich nur um seine Ausbildung und seinen Aushilfsjob gekümmert!", sagt er und ich bin sprachlos.

*ja
ist es denn ein wunder
dass keiner von uns zwei was sagen kann?*

War es wirklich so schlimm? "Woher soll ich das denn wissen, ich war doch die ganze Zeit nicht da!", sage ich kühl und beobachte Dich beim konzentrierten Flippern. Bei Gelegenheit werde ich Dich einfach mal zur Rede stellen, denn es kann doch wohl nicht angehen, dass Du Dein ganzes Leben umkrempelest, nur weil ich nicht da war! Ich erkenn Dich gar nicht mehr wieder, obwohl sich Dein Aussehen kaum verändert hat.

Du trägst dein Haar noch wie es war

~Joey~

Boah, ich weiß gar nicht, wann ich das letzte Mal soviel Spaß hatte, ist jedenfalls schon verdammt lange her. Ich muss diesen verdammt Rekord brechen, wäre doch

gelacht, wenn ich das nicht schaffe, immerhin ist das hier nen Glücksspiel, hier kommt es nicht nur auf's Geschick an, sondern auch auf's Glück und davon hatte ich in der letzten Zeit wohl mehr als genug. Allerdings bin ich ein wenig nervös, weil Du mich die ganze Zeit anstarrst.

*du wirst immer noch verlegen
so wie früher.*

Egal, ich kann mich jetzt nicht darum kümmern, ich muss den Rekord brechen! "Joey, mach weiter, Du hast es fast!", höre ich Yugi neben mir und merke nebenbei, dass Du plötzlich direkt neben mir stehst. "Hau ab, Seto, Du machst mich nervös!", flüstere ich leise, in der Hoffnung, dass Du mich in Ruhe lässt. Doch dazu kenn ich Dich zu gut, Du genießt es doch, mich nervös zu machen, so wie üblich!

*Damals fing es an
ich denk' wie du daran*

Ah man, verschwinde endlich. "Und was machst Du, wenn ich nicht gehe, Joey?", fragst Du leise und pustest mir ein paar Haarsträhnen aus dem Gesicht. "Du Arsch! Lass das gefälligst, ich bin beschäftigt!", blaffe ich Dich an und versuche verzweifelt, mich auf die Flipperkugel zu konzentrieren. "Du wirst Dich doch nicht an Deinem ersten Arbeitstag mit Deinem Boss anlegen, oder?", flüsterst Du direkt neben mir und ich zucke erschrocken zusammen. Nur mit Glück gelingt es mir, die Kugel wieder durch das Labyrinth zu schicken, damit ich nicht Game Over gehe.

*ja
ist es denn ein Wunder
dass keiner von uns zwei sich wehren kann?*

Es ist ja schön und gut, dass Du so sanft mit mir reden kannst, aber muss das ausgerechnet jetzt sein und dann auch noch im Beisein meiner Freunde? "Du knackst Dukes Rekord niemals, also gib es auf! Hündchen.", flüsterst Du mir ins Ohr und mir läuft ein eiskalter Schauer über den Rücken, aber ich werd es Dir schon zeigen, Seto, ich lass mich jetzt nicht von Dir verrückt machen. "Damit kriegst Du mich nicht klein, Seto, vergiss es!", zische ich und starre konzentriert auf den Flipperautomaten. Ich lass mich jetzt nicht ablenken!

*Oh
du weckst Gefühle
die ich nie vergaß*

~Seto~

Oh, das gefällt mir! Du versuchst verzweifelt gegen mich anzukämpfen und diesen Rekord zu knacken, doch lange hältst Du es sicher nicht mehr aus. Nicht mehr lange und Du verlierst Deine Konzentration. "Glaubst Du wirklich, dass Du so gut bist und den Rekord knacken kannst?", frage ich und Du grinst spöttisch. "Worauf Du Dich verlassen kannst, Seto!" "Ich wette mit Dir, dass ich es schaffe, Dich so nervös zu machen, dass Du den Rekord nicht brichst!", sage ich und Du wirkst für eine Sekunde

etwas nachdenklich.

denn ich sehe in dein Herz aus Glas.

Gibst Du etwa schon auf? "Worum wetten wir?", fragst Du und ich grinse fies. "Wenn ich gewinne, wirst Du eine Woche lang das machen, was ich Dir sage, egal, was es ist!" "Tu es nicht, Joey!", sagt Yugi und Du bringst ihn mit einer kurzen Kopfbewegung zum Schweigen. "Lass mich das regeln, Yugi, diesmal werde ich nicht gegen ihn verlieren!" Du überschätzt Deine Fähigkeiten, Kleiner!

*Ich erkenn' dich
wie du immer warst*

Ganz konzentriert verfolgst Du den Lauf der Kugel und grinst. "Wenn ICH gewinne, wirst DU eine Woche lang das machen, was ICH DIR sage, Seto!", sagst Du in einem Tonfall, der keinen Widerspruch duldet. Ich zögere einen kurzen Moment, Dein siegessicheres Grinsen gefällt mir nicht! "Okay, die Wette gilt!", sage ich und Du nickst kurz. "Vergiss nicht, Seto, wir haben Zeugen! Du wirst Dich also nicht rausreden können, wenn Du verlierst!" Ich weiß, aber Du wirst der Verlierer sein, nicht ich.

denn ich sehe in dein Herz aus Glas.

Okay, fangen wir mit dem Spiel an, das Spiel nennt sich ,wie mache ich den Joey nervös?' "Joey, Du bist echt verrückt!", höre ich neben mir Tristan sagen und ich nicke bestätigend. "Stimmt!", sage ich knapp und beuge mich leicht nach vorn, um Dir über die Schulter zu schauen. "Wirklich schöne Aussicht von hier!", flüstere ich dicht an Dein Ohr und registriere mit Freude, dass sich Deine Nackenhaare aufrichten, doch sonst scheinst Du vollkommen ruhig zu sein.

Du bist so kühl

~Joey~

Oh verflucht! Wage es ja nicht, mir am Ohr zu knabbern. Zu einer anderen Gelegenheit vielleicht, aber definitiv nicht jetzt und schon gar nicht hier! "Ich warne Dich, Seto, treib es nicht zu weit!", zische ich und konzentriere mich mit aller Macht auf die verdammte Flipperkugel. Wie viel Punkte brauch ich eigentlich noch? "Wie hoch war denn Dukes Rekord?", frage ich, Deine Nähe ignoriere ich einfach mal.

*doch ich fühl' deine Zärtlichkeit und Wärme
so wie früher.*

Ich spüre Deinen heißen Atem im Nacken. "Der liegt bei 13555000 Punkten, Joey! Fehlen Dir also noch knapp 450000!", flüsterst Du leise. Shit! Noch so viel? Das wird nie was! "Gibst Du auf, Doggie?" "Nenn mich nicht Doggie, Dragon! Und nein, ich gebe niemals auf, das müsstest Du doch wissen!", sage ich, obwohl meine Knie schon weich wie Pudding sind.

Ich hätte nie gedacht

wie hilflos mich das macht

Ich geb mich nicht so einfach geschlagen. Los, blöde Kugel marschier durchs Labyrinth und bring mir Punkte! "Noch 439000 Punkte.", höre ich Dich flüstern, Yugi kichert leise vor sich hin. "Alter, hör auf zu lachen, das ist nicht witzig!", zische ich ihm zu, aber als Antwort bekomm ich nur nen Wangenkneifer von Dir. "Autsch, das tut weh, also lass das gefälligst, sonst erlebst Du Dein blaues Wunder, wenn ich den Rekord knacke und Du eine Woche lang meine Befehle befolgen musst!" Oh, ich bin so was von geladen!

*ja
ist es denn ein Wunder
dass keiner von uns zwei vergessen kann?*

Super, wieder 20000 Punkte näher am Rekord! Ich schaff das, verlass Dich drauf. "Joey, Joey, Du bist gut, hätte ich nicht gedacht!", sagst Du und legst Deinen Kopf auf meine rechte Schulter. "Genieß die Aussicht, Seto, ich werd noch besser. Es wird mir eine Genugtuung sein, Dir Befehle zu erteilen!" "Wovon träumst Du nachts?", fragst Du und ich halte sekundenlang die Luft an. Peinlich!

*Oh
du weckst Gefühle
die ich nie vergaß*

~Seto~

Das sieht nicht gut für mich aus, noch knapp 350000 Punkte bis zum Rekord und nichts scheint Dich aus der Ruhe zu bringen. Wenn Deine Freunde nicht hier wären, würde ich ja noch einen Schritt weiter gehen, aber das kann ich unter diesen Umständen vergessen, Zeit eine andre Taktik einzuschlagen. "Du verlierst doch ständig gegen mich, Joey! Wie bei unserem letzten Duell!", sage ich, doch Du zuckst nur kurz mit den Schultern. "Damit kriegst Du mich nicht!" Du bist echt unglaublich.

denn ich sehe in dein Herz aus Glas.

Kann ich Dich denn gar nicht aus der Reserve locken? "Du bist ein Verlierer, Joey, daran kannst Du nichts ändern, gib es auf!" "Beleidige mich ruhig weiter, das stachelt mich nur noch mehr an, Sklave!", sagst Du und mir bleibt für eine Sekunde jedes Wort im Halse stecken. "Wie hast Du mich genannt, Du kleiner Versager?", blaffe ich Dich an. Ich bin tierisch sauer!

*Oh
du weckst Gefühle
die ich nie vergaß*

Ich beobachte Dich von der Seite, Du starrst konzentriert auf den Flipperautomaten, das einzige, was sich bewegt, sind Deine Hände, die die Flipperkugel immer wieder neu ins Labyrinth befördern. Dein unverschämtes Grinsen ist wie festgefroren und das gefällt mir nicht. "Was ist, Seto? Sind Dir die Sprüche ausgegangen, oder warum starrst Du mich so an?", fragst Du grinsend, wendest Deine Augen aber nicht von der

Flipperkugel ab. Du bist wahnsinnig!

denn ich sehe in dein Herz aus Glas.

Ich starre Dich an, ungläubig, wütend und irgendwie ein wenig stolz. Du hast Dich tatsächlich verändert und irgendwie gefällt mir diese Veränderung. "Noch 120000 Punkte, Joey! Komm, Alter, das packst Du!", ruft Tristan neben mir und Dein Grinsen wird breiter. Verflucht! So verdammt konzentriert hab ich Dich noch nie gesehen. Langsam bekomm ich es doch mit der Angst zu tun, am Liebsten würde ich Dich vom Flipperautomaten wegschieben, aber dann würde ich ja meine Angst zeigen und das werde ich sicher nicht tun! Verdammt!